

# Anzeigebblatt

für die Erzdiözese Freiburg.

N<sup>o</sup>. 1.

Donnerstag, den 24. Januar

1907.

## G. A. Beh's Registratur-Ordnung für Pfarr- und Stiftungsakten betreffend.

Nr. 694. Den hochwürdigen Dekanaten und Pfarrämtern bzw. Pfarrkuratien teilen wir mit, daß von uns eine neue, vollständig umgearbeitete und verbesserte Auflage von G. A. Beh's Registratur-Ordnung für Pfarr- und Stiftungsakten besorgt worden ist, deren Anschaffung auf Fondsmittel für jede Pfarr-Registratur zu erfolgen hat. Der Preis des Exemplars beträgt 50 Pfennig.

Die hochwürdigen Dekanate werden beauftragt, jeder Pfarrei bzw. Pfarrkuratie ein Exemplar mit dem diesjährigen Fastenhirtenbrief zuzusenden und die Beträge dafür, die gleichzeitig mit den Gebühren für die hl. Dele zu erheben sind, anher einzusenden. Weiter gewünschte Exemplare wollen bei unserer Expeditur bestellt werden.

Freiburg, den 17. Januar 1907.

Erzbischöfliches Ordinariat.

## Den Edmund Schustek aus Mähren betreffend.

Nr. 857. An die hochwürdigen Pfarrämter und Pfarrkuratien der Erzdiözese.

Behufs Entscheidung einer Ehefrage veranlassen wir unsere Pfarrämter und Pfarrkuratien, sich zu verlässigen, ob in ihrer Gemeinde seit dem Jahre 1898 ein gewisser Edmund Schustek aus Mähren (geboren 1851) gestorben ist.

Die Interessenten setzen für Einwendung des Totenscheines 25 M. Belohnung aus.

Freiburg, den 21. Januar 1907.

Erzbischöfliches Ordinariat.

## Pfründeausschreiben.

Nachstehende Pfründen werden anmit zur Bewerbung ausgeschrieben:

I.

**Giesel**, Dekanats Wiesental, mit einem Einkommen von 2328 M. außer 163,93 M. für Abhaltung von 112 gestifteten Jahrtagen und außer 75,02 M. für besondere kirchliche Einrichtungen und mit der Verbindlichkeit, zwei zur Ergänzung des Grundstocks der Pfarrei und Deckung der Kosten für Herstellungen am Pfarrgarten errichtete Provisorien von 115,55 M. und 45,87 M. im Restbetrag von zusammen 138,34 M. in jährlichen Raten von 60 M. auf 3% Zins und Kapital abzutragen.

**Steinstadt**, Dekanats Neuenburg, mit einem Einkommen von 1371 *M.* außer 176,48 *M.* für Abhaltung von 111 gestifteten Jahrtagen und 6,86 *M.* für besondere kirchliche Berrichtungen und mit der Verbindlichkeit, daß der künftige Pründnießer das genannte Pründeeinkommen zur teilweisen Deckung der Pension des resignierten Pfarrers abzugeben habe, so daß dessen Einkommen lediglich in dem nach dem Dienstalter zu bemessenden Aufbesserungszuschuß bestehen wird.

Die Bewerber um diese Pründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königl. Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Präsentation vonseiten Allerhöchst-desselben innerhalb vier Wochen bei Großherzoglichem Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts einzureichen.

## II.

**Furtwangen**, Dekanats Triberg, mit einem Einkommen von 2415 *M.* außer 171 *M.* für Abhaltung von 167 gestifteten Jahrtagen und mit der Verbindlichkeit einen Vikar zu halten.

Die Bewerber um diese der Terna unterworfenen Pründe haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königl. Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Designation vonseiten Allerhöchst-desselben innerhalb vier Wochen durch ihre vorgesetzten Dekanate bei Großherzoglichem Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts einzureichen.

### Pfründebesezung.

Die kanonische Institution hat erhalten am:

15. Januar: Joseph Rüb sam en, geistlicher Lehrer in Baden, auf die Hofkaplanei in Heiligenberg.

### Ernennungen.

Vom Landkapitel Stockach wurde Stadtpfarrer August Reining er in Stockach zum Definito r gewählt. Derselbe erhielt unterm 19. Dezember v. Js. die kirchenobrigkeitliche Bestätigung.

Vom Landkapitel Lauda wurde Pfarrer August Krank in Dittigheim zum Definito r gewählt. Derselbe erhielt unterm 8. Januar l. Js. die kirchenobrigkeitliche Bestätigung.

### Versetzungen.

3. Januar: Julius Bernauer, Vikar in Istein, als Pfarrverweser daselbst.

9. „ Martin Stegmüller, Vikar in Glottertal, i. g. G. nach Grosselfingen.

### Sterbfälle.

26. Dezember: Joseph Schuler, Pfarrer in Istein und Definito r des Landkapitels Wiesental.

31. „ Lorenz Murat, resignierter Pfarrer von Grunern, † in Gengenbach.

8. Januar: Georg Walzer, Pfarrer in Nordrach und Definito r des Landkapitels Offenburg.

R. I. P.

Für den **St. Raphaelverein** sind eingegangen: von der Kapitelskaffe Gernsbach 20.— *M.*, von der Kapitelskaffe Meßkirch 15.— *M.*, von der Kapitelsgeistlichkeit Wallbü rn 10.— *M.*, von der Kapitelsgeistlichkeit Neuenburg 13.— *M.*, von der Kapitelsgeistlichkeit Tauberbischofsheim 29.80 *M.*, von Pfarrer Bunkofer in Freiburg 10.— *M.*, zusammen 97.80 *M.*

Verantwortliche Redaktion: Erz b. Kanzlei. — Druck der J. Dilger'schen Buchdruckerei in Freiburg.